

# Kanzleramt legt Entwurf zu BND-Gesetz vor

**Berlin.** Das Kanzleramt hat einen Entwurf zur Änderung des BND-Gesetzes erarbeitet, der Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts umsetzen soll. Der Entwurf lag am Dienstag der *dpa* vor. Er sieht vor, dass sämtliche Vorschriften für die Übermittlung von Daten im BND-Gesetz vom Bundesverfassungsschutzgesetz entkoppelt werden. Außerdem sollen »mögliche Spionagetätigkeiten anderer Nachrichtendienste« durch verstärkte und verdachtsunabhängige Kontrollen von BND-Mitarbeitern erkannt werden. Das Verfassungsgericht hatte im September 2022 bestimmte Regelungen für den Verfassungsschutz für unvereinbar mit dem Grundgesetz erklärt. Das betrifft auch den BND, da im BND-Gesetz, im Passus zur Übermittlung personenbezogener Daten etwa an Staatsanwaltschaften und Polizei, auf die Regelungen im Verfassungsschutzgesetz verwiesen wird. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/457547.kanzleramt-legt-entwurf-zu-bnd-gesetz-vor.html>